



Die Südwestpfalz steckt voller Überraschungen. Wer sich auf Spurensuche begibt, kann viel entdecken. Wir verschaffen uns zunächst den Überblick von oben – und fliegen in Motor-Seglern übers Land. Danach geht's ins Detail. In der Klosterstadt Hornbach (wir wohnen im Lösch für Freunde, einem außergewöhnlichen Designhotel auf heiligem Boden) besuchen wir den Kräuterbuchautoren Hieronymus Bock, der den Mönchen einst wichtige Tipps gab und vertiefen im Apothekenmuseum unser pharmazeutisches Wissen, bevor uns der Sauhirte durch die Gassen Hornbachs treibt. Zu den Höhepunkten zählt eine grenzüberschreitende Eselstour – mit Empfang wie Gott in Frankreich. Zudem gibt's Einblicke in die Geschichte der Mühlen und zur Waffel im Wandel der Zeit – kleine Museen halten am Wegesrand Aha-Effekte bereit. Sprichwörtlich: Denn natürlich sind wir immer wieder zu Fuß auf den Spazier- und Wanderwegen unterwegs, für die die Südwestpfalz bekannt ist.

Sonntag, 19. Mai

ab 15.00 Uhr Individuelle Anreise und Check In im Designhotel Lösch für Freunde, einem der außergewöhnlichsten Landhotels in Rheinland-Pfalz, das auf dem Gelände des ehemaligen Benediktinerklosters Hornbach steht (www.loesch-fuer-freunde.de, Hauptstraße 19-21, 66500 Hornbach). Ein Museum eröffnet die Geschichte des Klosters, das der heilige Pirminius 741 gründete. Sein Grab ist noch da, von den alten Gemäuern haben nur Reste die Zeiten überdauert

16.30 Uhr Treffpunkt an der Rezeption und kurzer Transfer zum Aero Club Pirmasens: Wir heben in kleinen Sport-Motor-Flugzeugen ab und verschaffen uns einen Überblick über den Naturraum Sickinger Höhe, der größtenteils zur Südwestpfalz gehört und direkt an Frankreich grenzt

19.00 Uhr Welcome-Dinner im Hotel

Montag, 20. Mai

09.00 Uhr Neben Pirminius ist Hieronymus Bock der zweite berühmte Sohn Hornbachs. Der Kräuterbuchautor lebte im 16. Jahrhundert. Wir besuchen seine Wirkungsstätte und gewinnen neue Erkenntnisse. Die Mönche übrigens erfuhren von ihm, wie sie ihre Lust zügeln konnten

10.30 Uhr Heute einfach undenkbar, was es früher so alles ohne Rezept gab: Die Führung durch den Gewölbekeller der Hummel-Apotheke in Wallhalben gleicht einer Zeitreise. Das Museum ist in den historischen Gemäuern der Apotheke untergebracht, die Ausstattung stammt aus der Mitte des 18. Jahrhunderts

12.00 Uhr Mittagessen in der denkmalgeschützten Kneispermühle (www.kneispermuehle.de). Das Museum informiert über die Geschichte des Pfälzer Mühlenlandes

anschl. Entspannter Spaziergang an Bächen entlang, zu Wasserfällen und Gumpen (Badehose nicht vergessen)

15.00 Uhr Die Waffel im Wandel der Zeit: Einkehr in der Waffelbar (www.waffelbar.de), einem Probiermuseum für Feinschmecker

19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

21.00 Uhr Wenn es Nacht wird in Hornbach: mit dem Sauhirten durch die Gassen

Dienstag, 21. Juli

10.00 Uhr Treffpunkt an der Rezeption und Ausflug nach Zweibrücken. Wir nähern uns der Stadt über den neuen Premium-Spazierwanderweg „Fasanenjagd“, fahren dann mit der Pferdekutsche weiter zum Mittagessen in Valentins Biergarten (www.valentins-biergarten.de)

13.00 Uhr Eselstour in die Nordvogesen: In dem kleinen Grenzdorf XX werden wir wie Gott in Frankreich empfangen – kühler Landwein, köstlicher Käse. Was braucht man mehr? Für etwaige Einkäufe stehen die Esel-Transporter zur Verfügung

19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 22. Juli

10.00 Uhr Check Out und individuelle Abreise